

Kreisliga Herren

Hundener TTV : SG Auetal/Salzhausen
Donnerstag, 17.11.2022, 20:15 Uhr

Flügge und Kuhl bleiben gegen die SG Auetal/Salzhausen ungeschlagen

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des Hundener TTV am vergangenen Donnerstag in der Kreisliga Herren beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Heimteams setzte Jaime Kuhl. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Maximilian Flügge nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Doppeln. Nach verlorenem ersten Satz drehten Netzlaff / Eggers das Match gegen Lexau / Meier und gewannen in vier Sätzen. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Flügge / Friedrich bei ihrem 3:1 gegen Algermissen / Beecken doch überlegen. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Schmidtmann / Kuhl gegen Hintze / Wolter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:8, 8:11, 11:9 nicht verloren. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Maximilian Flügge überzeugte im Einzel gegen Andre Beecken, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Waldemar Netzlaff eine 1:3-Niederlage gegen Kersten Algermissen kassierte. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Einen Zähler für das Team verpasste Torsten Eggers bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Ulrich Meier. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Karsten Lexau wurden Jens Schmidtmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Felix Friedrich gewann gegen Matthias Wolter mit 3:2. Beim 3:0-Sieg gelang es Jaime Kuhl den Gastspieler Bernd Hintze in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Maximilian Flügge und Kersten Algermissen, ehe sich der Gastgeber mit 13:11, 7:11, 9:11, 13:11, 11:9 durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Flügge zu Ende ging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Andre Beecken wurden danach Waldemar Netzlaff dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Torsten Eggers machte dagegen mit Karsten Lexau bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig eingeschätzt werden konnten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Jens Schmidtmann beim 2:3 gegen Ulrich Meier leisten. Am Ende verlor er das Einzel trotz einer im Vorfeld deutlichen Favoritenstellung jedoch knapp. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Felix Friedrich seinem Gegner Bernd Hintze letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Beim anschließenden 3:0 gegen Matthias Wolter fand Jaime Kuhl dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht der Hundener TTV am 25.11.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TuS Nenndorf II, während die SG Auetal/Salzhausen am 25.11.2022 gegen den SV Dohren versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

Hundener TTV

Doppel: Netzlaff / Eggers 1:0, Flügge / Friedrich 1:0, Schmidtmann / Kuhl 1:0

Einzel: M. Flügge 2:0, W. Netzlaff 0:2, T. Eggers 1:1, J. Schmidtmann 0:2, F. Friedrich 1:1, J. Kuhl 2:0

SG Auetal/Salzhausen

Doppel: Algermissen / Beecken 0:1, Lexau / Meier 0:1, Hintze / Wolter 0:1

Einzel: K. Algermissen 1:1, A. Beecken 1:1, K. Lexau 1:1, U. Meier 2:0, B. Hintze 1:1, M. Wolter 0:2